

PRESSESTATEMENT | Wien, 15. DEZEMBER 2020

Verkehrsbüro Group vor Konzernumbau

- Künftig Vorstandsduo an der Spitze des heimischen Tourismuskonzern
- Neue Aufteilung in Konzernbereiche Hospitality und Travel
- Fokus auf Transformation, Digitalisierung und Nutzung vorhandener Stärken für neues Kundenverständnis und Kundenerlebnis
- Ausblick auf „Transformationsjahr“ 2021

Die Verkehrsbüro Group, Österreichs größter Tourismuskonzern, baut ab 2021 um. Erste sichtbare Auswirkungen gibt es dazu in der Vorstandsetage: Der Konzern wird künftig vom Vorstandsduo Martin Winkler als Vorstandsvorsitzender und Helga Freund geleitet. Helmut Richter wird zum 31. Dezember 2020 aus dem Vorstand ausscheiden, dem Unternehmen bis Mitte nächsten Jahres weiterhin bei Projekten beratend zur Verfügung stehen.

„Wir danken Helmut Richter für seine jahrelange Tätigkeit im Konzern und als Vorstand ganz herzlich. Wir werden seine Expertise in den kommenden Monaten der Transformation auf jeden Fall intensiv nutzen“, so Vorstandsvorsitzender Martin Winkler. Aufsichtsratsvorsitzender Mag. Alexander Wolfgring betont dazu: „Helmut Richter hat als Vorstand und Bereichsverantwortlicher all die Jahre in seinen Tätigkeiten für die Verkehrsbüro Gruppe stets mit voller Leidenschaft und Loyalität zum Unternehmen gehandelt. Seine Expertise und sein Agieren im Sinne aller Stakeholder waren immer – vor allem aber auch in den letzten Krisenmonaten – wichtige Stützen für das Unternehmen.“

Richters Agenden werden auf Freund (sie übernimmt zu ihrer Verantwortung der touristischen Bereiche nun auch jene für den Geschäftsbereich Business Touristik) und Winkler (er übernimmt nun zusätzlich die Bereiche Konzernrecht sowie Konzernservices) aufgeteilt.

Es wurde zudem beschlossen, Winklers Vertrag als Vorstandsvorsitzender bereits vorzeitig bis nun Ende 2025 zu verlängern und damit in einer sehr herausfordernden Zeit ein klares Signal der Stabilität in der Unternehmensführung zu setzen.

Neues Setup spiegelt künftige Konzernschwerpunkte „Hospitality“ und „Travel“

Im Rahmen eines umfangreichen Strategieprozesses wurde gemeinsam mit dem Aufsichtsrat beschlossen, dass der Konzern hinter den Kulissen ab 2021 neu aufgestellt wird. Der Fokus der langfristig ausgerichteten Strategie liegt auf der intensiven Nutzung bereits vorhandener Stärken und einer Digitalisierungsoffensive in allen Bereichen – in Hinblick auf die sich immer schneller wandelnden, immer digitaler und multimedialer werdenden Anforderungen der Kunden.

Dazu werden im Konzern künftig die Expertisen in den beiden großen Bereiche „Hospitality“ (Hotellerie, Camping, Palais Events und Café Central) und „Travel“ (Leisure Touristik mit Ruefa und Eurotours sowie Business Touristik) gebündelt. Zusätzlich sollen im Bereich „New Business“ neue Geschäftsfelder erarbeitet werden. Die Marken des Konzerns – etwa die

Austria Trend Hotels, BASSENA, Ruefa, Eurotours oder Café Central – bleiben nach außen hin weiter die Speerspitzen.

Ausblick auf 2021 – Jahr der Transformation mit schwierigen Vorzeichen

Mit diesem langfristig ausgelegten Umbau macht sich der Leitbetrieb der österreichischen Wirtschaft fit für einen Neustart des Tourismus, wobei vor allem 2021 noch sehr schwierig erwartet wird. „Der Tourismus ist wohl die von der Corona-Pandemie am schwersten getroffene Branche. Wir rechnen auch im kommenden Jahr nur mit einer ganz leichten Erholung – von den Niveaus 2018 und 2019 sind wir in allen Bereichen weit entfernt. 2021 werden wir als „Transformationsjahr“ nutzen, um uns in allen Konzernbereichen fokussiert aufzustellen. Wir glauben definitiv an ein Comeback des Tourismus – der aber sicherlich anders aussehen wird als bisher, viel digitaler und an modernen Kundenbedürfnissen orientiert“, betont Winkler.

Für die Verkehrsbüro Group bedeutet das, dass man in diesem „People’s Business mit berühmter Gastfreundschaft und exzellenter Servicementalität“ ganz klar auf die besondere Wertschöpfung durch die Kombination von Menschen und digitalen Konzepten setzt. „Als großer Player und Leitbetrieb im heimischen Tourismus haben wir den Anspruch, genau diese Kombination in den kommenden Jahren im Denken und Tun zu verankern“, so Martin Winkler abschließend.

Presseinfo und Pressefotos in hoher Auflösung:

www.verkehrsbuero.com/presse/presseinformation/verkehrsbuero-group-vor-konzernumbau/

Presseaussendungen der Verkehrsbüro Group finden Sie unter:

www.verkehrsbuero.com/presse/

PRESSERÜCKFRAGEN

Mag. Andrea Hansal, MSc.
Verkehrsbüro Group
Departmentleitung Konzernkommunikation &
Pressesprecherin
Lassallestraße 3, 1020 Wien
Tel.: 01/588 00-172 | Fax: 01/588 00-444
presse@verkehrsbuero.com
www.verkehrsbuero.com

Verkehrsbüro Group

Die Verkehrsbüro Group ist Österreichs führender Tourismuskonzern mit den Geschäftsbereichen Leisure Touristik (Freizeitreisen), Hotellerie und Business Touristik. Der Jahresumsatz 2019 betrug 603,2 Mio. Euro (bilanziert nach IFRS 16). Unter dem Dach der Österreichisches Verkehrsbüro Aktiengesellschaft sind die operativen Geschäftsbereiche in Tochtergesellschaften organisiert.

Der Konzern ist Marktführer im Bereich Leisure Touristik (Freizeitreisen) mit über 100 Ruefa Reisebüros österreichweit; als Spezialreiseveranstalter bietet er hochwertige Fern-, Studien- und Schiffsreisen. Eurotours International ist als Vollsortimenter im Multi-Channel-Vertrieb in der DACH-Region und den angrenzenden Nachbarländern führend und zudem der größte Anbieter von Reisen im Direktvertrieb.

Unter dem Dach der Verkehrsbüro Business Touristik vereint die Verkehrsbüro Group ihre Verkehrsbüro BUSINESS Services und Verkehrsbüro MICE Services. Die etablierten Marken Verkehrsbüro Business Travel, AX Travel Management, BEasy & Austropa wurden zusammengeführt, um Firmenkunden den bestmöglichen Rundum-Service anbieten zu können. Verkehrsbüro Business Touristik ist der führende Anbieter in Österreich für Geschäftsreisen und machen Meetings, Incentives/Gruppenreisen, Kongresse & Events zu einzigartigsten

Erlebnissen. Weltweiter Service wird als Netzwerkpartner von American Express Global Business Travel in über 120 Ländern angeboten.

Die Austria Trend Hotels sind der ideale Ausgangspunkt für City- und Geschäftsreisende mit 22 Hotels in Österreich und Slowenien. Die führende österreichische Hotelgruppe bietet Veranstaltungsflächen für Events aller Art. Motel One, betrieben im Joint Venture, sind mit dem Konzept „Viel Design für wenig Geld“ im Segment Budget Design Hotels erfolgreich. Palais Events betreibt die historischen Locations Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, die Wiener Börsensäle sowie das Café Central.